

boerse-daily.de » [News & Analysen - Tradinggruppe Info](#)

Welche Aktien sind aktuell interessant?

Trading-Webinar vom 13.07.2020

14.07.2020, 18:01 Uhr

Liebe Leser,

am Montag, den 13.07.2020, hatten Sie die Möglichkeit, die TradingGruppe 2.0 live im Rahmen der „DZ BANK Webinarreihe: Trading für Berufstätige und Vielbeschäftigte“ zu dem Thema „Marktanalyse und Trading 2.0: So analysieren erfahrene Trader – denn Charttechnik alleine funktioniert nicht“ zu hören.

Aufzeichnung des Webinars

Die Aufzeichnung des Webinars finden Sie hier:

Trading für Berufstätige und Vielbeschäftigte

Marktanalyse und Trading 2.0 – so analysieren erfahrene Trader

Marcus Landau
DZ BANK

Ingmar Königshofen
Börse Daily

Rene Wolfram
Börse Daily

Stephan Feuerstein
Börse Daily

WEBINAR
2020

DZ BANK
Die Initiativbank

Im Folgenden finden Sie die entsprechenden Strategien. Bitte beachten Sie, dass Limits, Kursziele und Stopps im Basiswert angegeben werden. Von daher sollte die entsprechende Umsetzung von Ihnen eigenständig stattfinden.

DAX: Schlechtester Börsenabschnitt voraus ...

Der DAX zeigt weiter nach oben. Dabei offenbaren Stimmungsumfragen, dass offensichtlich immer noch viele Marktteilnehmer nicht in ausreichendem Maße positioniert sind. Insofern dürften kleinere Rücksetzer zunächst als Kaufgelegenheit betrachtet werden, so dass der DAX damit eigentlich nach unten abgesichert ist. Fallen die Notierungen aber nach einem zunächst kleinen Rücksetzer weiter, könnte die Sorge vor einem erneuten Einbruch auch rasch zu weiterem Verkaufsdruck führen. Auslöser könnten beispielsweise die Quartalszahlen sein, an die im Hinblick auf die aktuelle Rallye sehr hohe Erwartungen geknüpft sind. Saisonal steht der DAX damit vor dem schlechtesten Börsenabschnitt des Jahres, der sich von August bis September erstreckt. Vor einer Short-Positionierung sollte aber eine technische Bestätigung und damit ein klares Verkaufssignal abgewartet werden, womit sich eine "Stop-Buy-Order" anbietet.



Tradingidee der TradingGruppe 2.0 (mittelfristig): Endlos Turbo Short WKN: [DF09AB](#)

Euro/US-Dollar vor Ausbruch!

Der Euro hat sich im Verhältnis zum US-Dollar zuletzt in einer seitwärts gerichteten Phase aufgehalten. Diese ist zudem am oberen Ende des mittelfristigen Abwärtstrendkanals. Sollte das Währungspaar am Abwärtstrend scheitern und damit auch die aktuelle Seitwärtsphase nach unten verlassen, ist von einem raschen Rückgang auszugehen. Es bietet sich allerdings an, ein entsprechendes Signal abzuwarten, so dass sich die Vorgehensweise mit einer "Stop-Buy-Order" anbietet.

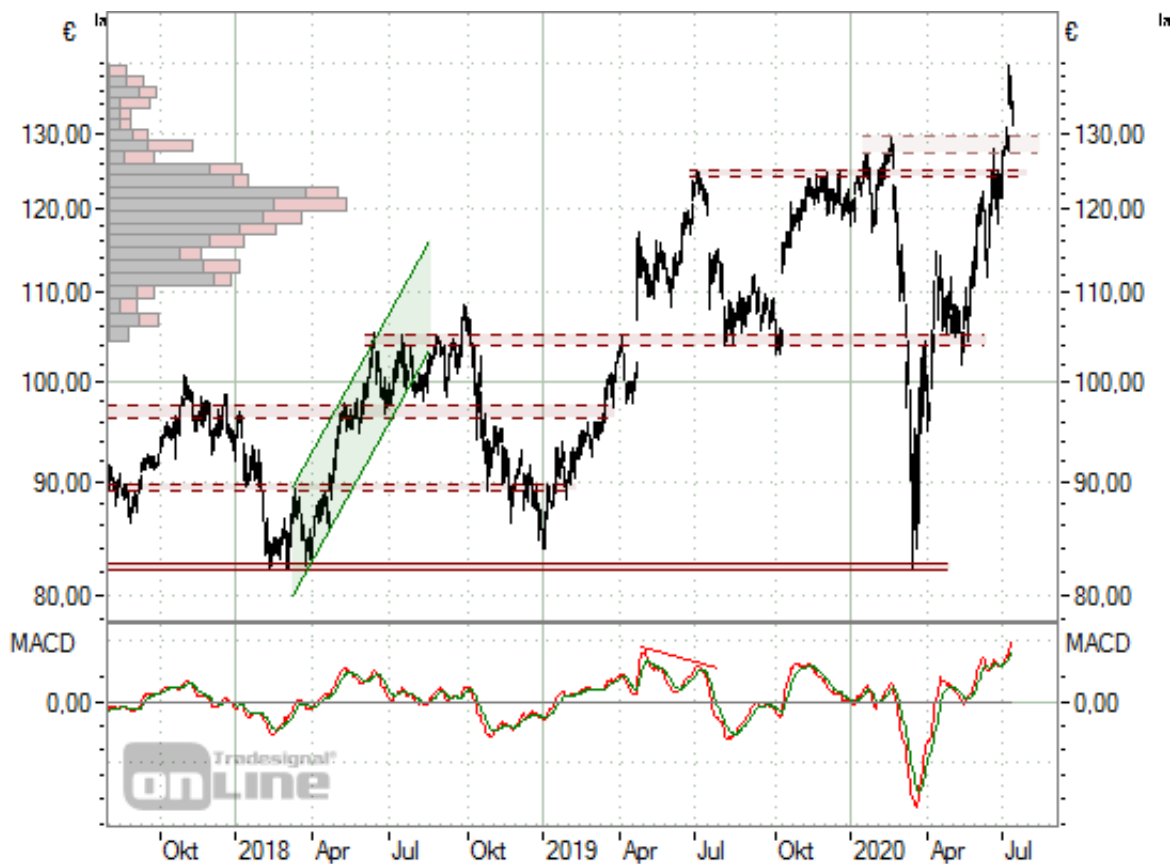


Tradingidee der TradingGruppe 2.0: Endlos Turbo Short WKN: [DD7G9D](#)

Aktien mit Kaufsignalen

Neben der Betrachtung der Märkte gingen die Profis der TradingGruppe 2.0 im Webinar auch auf attraktive Einzelwerte ein, die momentan vor Signalen stehen bzw. diese vor Kurzem generiert haben. So wurde neben beispielsweise eine Walt Disney alternativ zur bereits ordentlich gelaufenen Netflix besprochen. Neben der Vorstellung der Varta-Aktie wurde auch auf die Aktie von SAP eingegangen, die mit dem aktuellen Ausbruch nach oben auf ein neues Allzeithoch klettern konnte. Von den Zuschauern gefragt waren auch Titel wie beispielsweise Apple oder Amazon, die im Laufe des Webinars ebenfalls analysiert wurden.

SAP (in Euro)



Gute Trades & viel Erfolg an den Märkten

Ihre TradingGruppe 2.0

Interessenkonflikt

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte nach § 34b Abs. 1 Nr. 2 WpHG:

Wir weisen Sie darauf hin, dass die FSG Financial Services Group oder ein verbundenes Unternehmen aktuell oder in den letzten zwölf Monaten eine entgeltliche Werbungskooperation zur DZ Bank Aktiengesellschaft eingegangen ist.

Der Autor erklärt, dass er bzw. sein Arbeitgeber oder eine mit ihm oder seinem Arbeitgeber verbundene Person im Besitz von Finanzinstrumenten ist, auf die sich die Analyse bezieht, bzw. in den letzten 12 Monaten an der Emission des analysierten Finanzinstruments beteiligt war. Hierdurch besteht die **Möglichkeit eines Interessenkonfliktes**.

Der Autor versichert weiterhin, dass Analysen unter Beachtung journalistischer Sorgfaltspflichten, insbesondere der Pflicht zur wahrheitsgemäßen Berichterstattung sowie der erforderlichen Sachkenntnis, Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit abgefasst werden.

Haftungsausschluss

Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Herausgeber, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Alle enthaltenen

Meinungen und Informationen sollen nicht als Aufforderung verstanden werden, ein Geschäft oder eine Transaktion einzugehen. Auch stellen die vorgestellten Strategien keinesfalls einen Aufruf zur Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Vor jedem Geschäft bzw. vor jeder Transaktion sollte geprüft werden, ob sie im Hinblick auf die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse geeignet ist. Wir weisen ausdrücklich noch einmal darauf hin, dass der Handel mit Optionsscheinen oder Zertifikaten mit grundsätzlichen Risiken verbunden ist und der Totalverlust des eingesetzten Kapitals nicht ausgeschlossen werden kann. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Nachdruck, die Verwendung der Texte, die Veröffentlichung / Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der FSG Financial Services Group GbR gestattet.